

EBM-Ausnahmekennziffern (gültig ab 01.04.2005)

Mit dem Inkrafttreten des EBM 2000 plus zum 1. April 2005 ändern sich auch die Kennziffern der Ausnahmeindikationen, bei deren Angabe eine Schonung des Laborbudgets möglich ist.

- 3480 **32005** Antivirale Therapie der chronischen Hepatitis B oder C mit Interferon und/oder Nukleosidanaloga
 - 3481 **32006** Erkrankungen oder Verdacht auf Erkrankungen, bei denen eine gesetzliche Meldepflicht besteht, sofern in diesen Krankheitsfällen mikrobiologische, virologische oder infektionsimmunologische Untersuchungen durchgeführt werden, oder Krankheitsfälle mit meldepflichtigem Nachweis eines Krankheitserregers
 - 3482 **32007** Vorsorgeuntersuchungen gemäß den Mutterschaftsrichtlinien des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen, soweit Leistungen nach Kapitel O (Laboratoriumsuntersuchungen) abzurechnen sind, oder prä- bzw. perinatale Infektionen
 - 3483 **32008** Anfallsleiden unter antiepileptischer Therapie oder Psychosen unter Clozapintherapie
 - 3484 **32009** Allergische Erkrankungen bei Kindern bis zum vollendeten 6. Lebensjahr
 - NEU!** **32010** Genetisch bedingte Erkrankung oder Verdacht auf diese Erkrankung, sofern molekulargenetische oder molekularpathologische Untersuchungen nach den Nrn. 11310, 11312, 11320, 11322, 32850 bis 32852 und 32855, 32856 und 32857 durchgeführt werden.
 - 3487 **32011** Therapiepflichtige hämolytische Anämie, Diagnostik und Therapie der hereditären Thrombophilie, des Antiphospholipidsyndroms oder der Hämophilie
 - 3488 **32012** Tumorerkrankung unter parentaler tumorspezifischer Behandlung oder progrediente Malignome unter Palliativbehandlung
 - 3489 **32013** Diagnostik und Therapie von Fertilitätsstörungen, soweit Laborleistungen nicht Bestandteil der Leistungen nach den Nrn. 1182 bis 1192 sind
 - 3490 **32014** Laboratoriumsdiagnostik vor Beginn der Substitutionsbehandlung Opiatabhängiger gemäß den Leitlinien der Bundesärztekammer oder substituionsgestützte Behandlung Opiatabhängiger gemäß den Richtlinien des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen
 - 3491 **32015** Orale Antikoagulantientherapie
 - 3492 **32016** Präoperative Labordiagnostik vor ambulanten oder belegärztlichen Eingriffen in Narkose oder in rückenmarksnaher Regionalanästhesie
 - 3493 **32017** Manifeste angeborene Stoffwechsel- und/oder endokrinologische Erkrankung(en) bei Kindern und Jugendlichen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr oder Mukoviszidose
 - 3494 **32018** Chronische Niereninsuffizienz mit einer endogenen Kreatinin-Clearance < 25 ml/min
 - 3495 **32019** Erkrankungen unter systemischer Zytostatika-Therapie und/oder Strahlentherapie
 - 3496 **32020** HLA-Diagnostik vor und/oder Nachsorge unter immunsuppressiver Therapie nach allogener Transplantation eines Organs oder hämatopoetischer Stammzellen
 - 3497 **32021** Therapiebedürftige HIV-Infektionen
 - 3498 **32022** Manifeste Diabetes mellitus
 - 3499 **32023** Rheumatoide Arthritis (PCP) einschl. Sonderformen und Kollagenosen unter immunsuppressiver oder immunmodulierender Langzeit-Basistherapie
-